

Angebot im Jugendcafé endet

OSTRHAUDERFEHN - Seit nunmehr drei Wochen fand im Jugendcafé „Der Waggon“ in Ostrhauderfehn eine unterstützende Hausaufgabenbetreuung für Kinder aus der Grundschule statt. In der kommenden Woche wird das Angebot nun vorerst ferienbedingt enden. „Da die Plätze corona-bedingt nur auf sieben bis acht Kinder je Tag beschränkt waren, wurde die Teilnahme für das Angebot in Absprache mit den Grundschulen intern vergeben“, heißt es in einer Mitteilung der Verantwortlichen. An drei Tagen je Woche begleitete das Team aus dem Waggon im Rahmen der Präventionsarbeit die Hausaufgaben für zwei Stunden pro Tag. Neben den Hausaufgaben wurden kleinere Spiele gespielt und die Kinder konnten das Jugendcafé „unter die Lupe“ nehmen. Sollte der Schulbetrieb nach den Sommerferien durch neue Auflagen infolge der Corona-Pandemie nicht wie gewohnt stattfinden können, wird die Hausaufgabenbetreuung weiter fortgesetzt. Begleitet wurde das Angebot von Petra Wahrheit, Steven Jongmans und Manfred Dieken. Die drei hauptamtlichen Kräfte wurden von Fenna Wahrheit ehrenamtlich unterstützt.

Billig telefonieren

() Kosten in Cent pro Minute

Ortsgespräche: Montag bis Freitag

Uhrzeit	Anbieter I	Anbieter II
0 - 1	01028 (0,10)	01052 (0,89)
1 - 2	01028 (0,10)	01052 (0,89)
2 - 3	01028 (0,10)	01052 (0,89)
3 - 4	01028 (0,10)	01052 (0,89)
4 - 5	01028 (0,10)	01052 (0,89)
5 - 6	01028 (0,10)	01052 (0,89)
6 - 7	01028 (0,10)	01052 (0,89)
7 - 8	01097 (1,52)	01028 (1,66)
8 - 9	01097 (1,52)	01028 (1,66)
9 - 10	01097 (1,52)	01028 (1,66)
10 - 11	01097 (1,52)	01028 (1,66)
11 - 12	01097 (1,52)	01028 (1,66)
12 - 13	01097 (1,62)	01028 (1,66)
13 - 14	01097 (1,62)	01028 (1,66)
14 - 15	01097 (1,62)	01028 (1,66)
15 - 16	01097 (1,62)	01028 (1,66)
16 - 17	01097 (1,62)	01028 (1,66)
17 - 18	01097 (1,62)	01028 (1,66)
18 - 19	01097 (1,52)	01028 (1,66)
19 - 20	01052 (0,89)	01013 (0,94)
20 - 21	01052 (0,89)	01013 (0,94)
21 - 22	01052 (0,89)	01013 (0,94)
22 - 23	01052 (0,89)	01013 (0,94)
23 - 24	01052 (0,89)	01013 (0,94)

Ferngespräche: Montag bis Freitag

0 - 1	01028 (0,10)	01088 (0,49)
1 - 2	01028 (0,10)	01088 (0,49)
2 - 3	01028 (0,10)	01088 (0,49)
3 - 4	01028 (0,10)	01088 (0,49)
4 - 5	01028 (0,10)	01088 (0,49)
5 - 6	01028 (0,10)	01088 (0,49)
6 - 7	01028 (0,10)	01088 (0,49)
7 - 8	010012 (0,63)	010088 (0,71)
8 - 9	010012 (0,63)	010088 (0,71)
9 - 10	010012 (0,63)	010088 (0,71)
10 - 11	010012 (0,63)	010088 (0,71)
11 - 12	010012 (0,63)	010088 (0,71)
12 - 13	010012 (0,63)	010088 (0,71)
13 - 14	010012 (0,63)	010088 (0,71)
14 - 15	010012 (0,63)	010088 (0,71)
15 - 16	010012 (0,63)	010088 (0,71)
16 - 17	010012 (0,63)	010088 (0,71)
17 - 18	010012 (0,63)	010088 (0,71)
18 - 19	010012 (0,63)	010088 (0,71)
19 - 20	01097 (0,89)	01013 (0,94)
20 - 21	01097 (0,89)	01013 (0,94)
21 - 22	01097 (0,89)	01013 (0,94)
22 - 23	01097 (0,89)	01013 (0,94)
23 - 24	01097 (0,89)	01013 (0,94)

Vom Festnetz zum Handy: Montag bis Sonntag

D1	01052 (1,75)	01038 (1,79)
D2	01052 (1,75)	01038 (1,79)
E-Plus	01052 (1,75)	01038 (1,79)
0²	01052 (1,75)	01038 (1,79)
allgem.	01052 (1,75)	01038 (1,79)

Die Tabelle führt zwei der günstigsten Tarife für ein einminütiges Gespräch auf. Einige Vorwahlnummern werden nicht in allen Regionen angeboten. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Telstar-Hotline für Ihre Fragen:
(Mo - Fr 9-18 Uhr)
0900 1 330100
(1,86 Euro pro Minute)

Stand: 09.07.2020 • 16 Uhr • Quelle: www.telstar.de

Trinkwasser: Deutschlands aufwendigste Anlage wird saniert

VERSORGUNG Die Filterstufe 1 in Collinghorst ist das Nadelöhr in der Aufbereitung

VON DIRK HELLMERS

COLLINGHORST - Das Wasserwerk in Collinghorst ist ein sehr spezielles Werk. Zu diesem Schluss ist das Rheinisch-Westfälische Institut für Wasserforschung, IWW, in Mühlheim gekommen. „Es handelt sich um die aufwendigste Grundwasseraufbereitungsanlage, die dem IWW bekannt ist“, erklärt Dr. Dieter Stetter, der dort Bereichsleiter für Wassertechnologie ist. Der Grund: Das Wasserwerk, das das Oberledingerland mit Trinkwasser versorgt, liegt in einem Moorgebiet, und das wirkt sich auf das Grundwasser aus. „Es enthält von Natur aus sehr viele natürliche Wasserinhaltsstoffe wie zum Beispiel Eisen und Kohlensäure“, so Stetter, und die müssen herausgefiltert werden.

Dass sich die Experten des IWW mit dem Collinghorster Werk beschäftigen, hat einen Grund. In den nächsten Jahren soll es saniert werden. „Wir sind in den Planungen“, sagt Frank Müller. Er ist Geschäftsführer des Wasserversorgungsverbandes Overledingen. In den Fokus bei den Sanierungsmaßnahmen ist die Filterstufe 1 aus den 1970er Jahren gerückt. „Dort findet die Enteisung statt“, erklärt Müller und die ist nun in die Jahre gekommen. Auch bei der Menge an aufzubereitenden Wasser sei dort das Nadelöhr.

Austausch hat Konsequenzen

Schwierig wird die Sanierung, da sich eine Filterstufe nicht einfach wie ein Puzzleteil austauschen lasse, so Müller. Eine Änderung habe auch Auswirkungen auf die



Unscheinbar sieht die Filterstufe 1 aus.

BILD: HELLMERS

Wasserbeschaffenheit und somit auf die beiden weiteren Filterstufen. Deshalb hätten sich die Fehltjer die Experten aus Mühlheim mit ins Boot geholt. Zwei Jahre will man sich für die Planungen Zeit nehmen, sagt Müller. In der Zeit soll ein anderes Projekt umgesetzt werden: ein neuer Vorratsspeicher. Der Behälter soll 5000 Kubikmeter Wasser bevorraten können, sagt der Geschäftsführer. Das ist die Wassermenge, die in rund 220 große Swimmingpools passt. Damit verdoppelt sich der Speicherplatz fast. Zum Vergleich: Derzeit passen in die vier Speicher, drei in Collinghorst und einer in Ihren, zusammen 6200 Kubikmeter Reinwasser. Im Schnitt wurden im Jahr 2019 knapp 7900 Kubikmeter Wasser pro Tag verbraucht.

Lob für die Wasserqualität

Das entspanne auch die Lage in Hitzeperioden, sagt Müller. An solchen Tagen werde stundenlang häufig weitaus mehr Wasser benötigt, als in Collinghorst aufbereitet werden kann. Dass die Leitungen dann nicht sofort leerlaufen, ist den Speichern zu verdanken. Vier Millionen Euro sind für das Vorhaben veranschlagt, sagt Müller. Deshalb gebe es zunächst aber keine Gebührenerhöhung. Die Kosten seien bereits bei der jüngsten Erhöhung miteinkalkuliert worden, so Müller. Damals sei man allerdings noch von etwa 500000 Euro weniger ausgegangen.

Trotz – oder gerade wegen des hohen Aufwands – gibt es aus Mühlheim gute Noten für die Oberledinger. „Im Trinkwasser werden alle Vorgaben und Grenzwerte der Trinkwasseraufbereitung sicher eingehalten und sehr viele weit unterschritten“, so Dr. Stetter. Es sei außerdem ohne menschengemachte Verunreinigungen wie Pflanzenschutzmittel oder Nitrat.

Es stand im GA



VOR 30 JAHREN - Den Fuß vom Gaspedal nehmen müssen künftig die Autofahrer in der Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 438 in der Rhauderwieke. Dort sah das Straßenbauamt Aurich nach Intervention der Gemeinde keine andere Möglichkeit, als die unbelehrbaren Raser durch massive Fahrbahnverengungen und Inseln zum Langsamfahren zu zwingen.

VOR 50 JAHREN - In einer Versammlung der Flüchtlinge und Sachgeschädigten in Steenfelde nahm Bürgermeister Hennings zur Zuteilung von Hausratshilfe Stellung. Er erkannte an, dass hinsichtlich der Reihenfolge der genehmigten und bereits ausgezahlten Beträge große Härten spürbar geworden seien. Auch habe sich das Punktesystem für die Heimatvertriebenen als untauglich erwiesen.

Geschäftliches

Der heutigen Ausgabe liegen gesamt oder in Teilbelegungen Prospekte folgender Firmen bei:

Hoklartherm
Möbel Eilers
Reader's Digest

Wir bitten um Beachtung.

KONTAKT

Redaktion für die Gemeinden Rhauderfehn, Ostrhauderfehn und Westoverledingen:

Carsten Ammermann
Telefon 04952/927-450

Marion Janßen
Telefon 04952/927-415

Dirk Hellmers
Telefon 04952/927-456

Maika Meyerhoff
Telefon 04952/927-401

Henrik Zein
Telefon 04952/927-416

E-Mail: redaktion@ga-online.de

BAUGEBIET IN OSTERFEHN WIRD ERSCHLOSSEN



Fleißig waren viele Arbeiter im Frühjahr 1984 im Baugebiet Untenende-Ost in Ostrhauderfehn. Auf der neuen Straße sollte eine verkehrsberuhigte Zone entstehen. Die Aufnahme stammt aus dem GA-Archiv.

PEANUTS



General Anzeiger

für Ostfriesland, Emsland und Oldenburgerland - Fehmtjer Blatt

ZGO Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH
Untenende 21, 26817 Rhauderfehn
Internet: www.ga-online.de

Herausgeber: Dr. Gerfried Engelberg,
Dr. Mareike Engelberg
Geschäftsleitung: Robert Dunkmann
Verantwortlicher Chefredakteur:
Joachim Braun

Mantel-Redaktion: Martin Alberts (alb),
Petra Herterich (ich), Martin Teschke (te).
Lokales: Günter Radtke (ra, Leitung),
Carsten Ammermann (ca), Astrid Fertig (fe),
Dirk Hellmers (dhe), Marion Janßen (mj),
Horst Kruse (hk), Elke Wieking (ew),
Henrik Zein (hze)

Sport: Matthias Herzog (mhe, Leitung),
Günther Czempel (cze), Niklas Homes (nho),
Georg Lilienthal (gl), Sören Siemens (sps),
Maren Stritzke (maz)

Online-Redaktion: Timo Sager
Verantwortlich für Anzeigen: Uwe Boden
Amtliches Bekanntmachungsorgan
für den Landkreis Leer und den Landkreis
Cloppenburg sowie die Gemeinden Barbel,
Ostrhauderfehn, Rhauderfehn,
Westoverledingen.

Bezugsgeld: GA-print 38,66 Euro/Monat,
einschl. 5% USt., GA-onlinePlus 22,47 Euro/
Monat (einschl. 5% USt.) bzw.
+ 5,79 Euro/Monat (einschl. 5% USt.) für
Abonnenten der gedruckten Ausgabe.

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG,
26125 Oldenburg

Bei höherer Gewalt (Störung des Arbeitsfriedens, der Zeitungsherstellung, des Zustellendienstes) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung bzw. Rückzahlung des Bezugsgeldes und kein Entschädigungsanspruch. Abonnementsbestellungen können nur zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen bis zum 10. des laufenden Monats im Verlag schriftlich vorliegen. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte oder abgegebene Manuskripte. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt.

ZGO-Anzeigenpreislise Nr. 54 vom 1. Januar 2020.

Kontakt:
Herausgeber
Tel.: 04952/927 100 Fax: 04952/927 111

Anzeigen und Abonnements
Tel.: 04952/927 500
Mail: anzeigen@ga-online.de
vertrieb@ga-online.de

Redaktion
Tel.: 04952/927 400 Fax: 04952/927 422
Mail: redaktion@ga-online.de

Sporthotline
Tel.: 04952/927 480 Fax: 04952/927 488